

Aufsichtsratssitzung der Solverde Bürgerkraftwerke e.G.

Datum: 11. April 2022

Anwesend: Martina Appel, Robert Baldy, Armin Hambrecht, Wolfram Himpel, Janine Kleemann, Esther Sabokat, Nicolai Zwosta

Termine Generalversammlung/ nächste Aufsichtsratssitzung

Als Termin für die nächste Aufsichtsratssitzung, insbesondere zur Vorbereitung der Generalversammlung, wurde der 15.6.2022, 13h, Frankfurt festgelegt.

Als Termin für die nächste Generalversammlung wurde der 30.6.2022, 17h als Onlineveranstaltung ausgewählt.

Stand Grundstück Polen

Termin für den Notartermin zwecks Verkauf des Grundstücks in Polen ist morgen 12. April 2022. Für das verbleibende Grundstück wird noch nach einer Lösung gesucht

Verwendung der durch den Verkauf der Fläche freiwerdenden Liquidität

Nicolai Zosta stellt die Idee einer Erweiterung des derzeitigen Geschäftsfelds um Pflanzenkohle/ Pyrolyse vor. Nach längerer Diskussion wird vereinbart ein Musterprojekt zu berechnen und die Thematik in Form einer Online Informationsveranstaltung der Genossenschaft vorzustellen. Die Idee befindet sich in einem sehr frühen Stadium, es müssen noch verschiedene Aspekte der (Holz-) Beschaffung, der Verwertung der Pflanzenkohle, der Logistik, ggf. Wärmenutzung untersucht werden.

Daneben wurde diskutiert paritätische Darlehen abzulösen, oder den Darlehensgebern anzubieten diese in Nachrangdarlehen umzuwidmen. Dieser Plan soll vom Vorstand weiterverfolgt werden, soweit sich ein wirtschaftlicher oder organisatorischer Vorteil ergibt. Die Ablösung von Bankdarlehen wurde ebenfalls diskutiert. Einen wirtschaftlichen Vorteil wird sich durch die zu zahlende Vorfälligkeitsentschädigung nicht ergeben und wird daher derzeit nicht verfolgt.

Aktuelle Investitionen in Solarprojekte sind kurzfristig in diesem Jahr nicht realisierbar.

Der Aufsichtsrat wägt ab zwischen dem Vorhalten der Liquidität und dem Bezahlen von Strafzinsen und Verwenden der Liquidität für Tilgung, mit dem Risiko im nächsten Jahr wieder Kapital zu beschaffen, falls sich doch ein Solarprojekt findet. In Abwägung der Argumente wird beschlossen das Geld in der Genossenschaft zu halten.

Next2Sun/Solarart

Die Platzierung der Aktien läuft. Bis zum heutigen Tag wurden 600Tsd Euro gezeichnet, die Zeichnungsfrist läuft noch 10 Tage. Von den seinerzeit investierten 250Tsd Euro wurden 100 Tsd. Euro durch Aktienverkauf zurückgeholt. Der Vorstand der Next2Sun will die Altaktionäre auf eine Haltefrist verpflichten. Nach Diskussion wird vereinbart, dass wir uns nur auf eine Haltedauer einlassen, wenn wir mindestens weitere 250 Tsd Euro Erlösen, besser wären weitere 400Tsd. Sollten dann noch Aktien verbleiben, können die einer Haltefrist unterworfen werden. Mit dem Erlös sollen die derzeit erwarteten Verluste i.H.v. 80Tsd Euro, aus der Beteiligung an der Solarart, (über-)kompensiert werden.



Wolfram Himpel